

Christoph Schambach

Mondseinlerche

Text Gerhart Hauptmann

2006

= Lied für gemischten Chor =
SATB



© 2020 Christoph Schambach. Alle Rechte vorbehalten.

Mondscheinlerche

Gerhart Hauptmann

Von dem Lager heb' ich sacht
meine müden Glieder,
eine warme Sommernacht
draußen stärkt sie wieder.

Mondschein liegt um Meer und Land
dämmerig gebreitet,
in den weißen Dünensand
Well' auf Welle gleitet.

Unaufhörlich bläst das Meer
eherne Posaunen;
Roggenfelder, segenschwer,
leise wogend raunen.

Wiesenfläche, Feld und Hain
zaubereinsam schillern,
badend hoch im Mondenschein
Mondscheinlerchen trillern.

»Lerche, sprich, was singst du nur
um die Mittnachtsstunde?
Dämmer liegt auf Meer und Flur
und im Wiesengrunde.«

»Will ich meinen Lobgesang
halb zu Ende bringen,
muss ich tag- und nächtelang
singen, singen, singen!«

Mondscheinlerche

Gerhart Hauptmann

Christoph Schambach
2006

Adagio espressivo

$\text{♩} = 80$

Sopran

Von dem La - ger heb' ich

mf

Alt

Von dem La - ger i

mf

Tenor

Von d - ger heb'

mf

Bass

Von - ger heb'

mf

5

ei - ne war - me

A.

ei - ne war - me Som - m

T.

ei - ne Som - cht draus - sen stärkt sie wie - der.

B.

ei - ne war - me Som - mer - nacht draus - sen stärkt sie - wie - der.

Mondscheinlerche

5

33

S. "Ler - che sprich, was singst du nur - nachts - stun - de?"
pp

A. "Ler - che sprich, was singst du nur - nachts - stun - de?"
pp

T. 8 "Ler - che sprich, was singst du nur - nachts - stun - de?"
pp

B. "Ler - che sprich, was singst du nur - nachts - stun - de?"
pp

37

S. Däm - mer liegt auf und im Wie - sen - grun - de."

A. Däm - mer liegt auf Meer und und im Wie - sen - grun - de."

T. 8 Däm - mer liegt eer u und im Wie - sen - grun - de."

B. Däm - mer liegt auf Meer und Flur und im Wie - sen - grun - de."